



Niederschrift zur 4. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Glienick

Sitzungstermin: Dienstag, den 15.06.2010
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:40 Uhr
Ort, Raum: Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 26 in 15806 Zossen,
Ortsteil Glienick

Anwesend sind:

Ortsbeiratsmitglieder

Herr Hermann Kühnapfel
Frau Sylvia Menges

Gäste

Bürger

2 s. Anwesenheitsliste

Es fehlen:

Ortsbeiratsmitglieder

Herr Michael Heilgermann

entschuldigt

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch die Ortsvorsteherin

Frau Menges eröffnet die Sitzung nach der allgemeinen Begrüßung.

zu 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

2 Mitglieder des Ortsbeirates sind anwesend.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorliegend einstimmig beschlossen.

zu 4 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 15.04.2010

Keine Einwände. Das Protokoll wird bestätigt.

zu 5 Bericht der Ortsvorsteherin

Die Reinigung der Grünflächen ist immer noch unzumutbar und in keiner Weise ausreichend (siehe Anlage).
Die Wohnung im Gemeindehaus ist mittlerweile frei geräumt und soll zum Jugendclub werden.

zu 6 Einwohnerfragestunde

Die anwesenden Bürger führen aus, dass die fehlende Reinigung der Wege und Grünflächen eine Schande für den Ort und für die Verwaltung in Zossen ist. In Werben, der Weg zum Friedhof kann nicht mehr begangen werden. Wegeplatten sind lose, verschoben, stehen hoch etc. **Bei zu erwartenden Unfällen wird die Stadt haftbar gemacht.**

Trebbiner Straße 1+2 wurde nicht gemäht.
Wünsdorfer Weg ist keine Grünfläche gemäht. Laub in großer Menge bleibt liegen. Grünschnitt bleibt auch liegen, Abhilfe tut Not.
Herr Hahn führt aus, dass im RSO am 14.06. zum Thema KMS Altanlieger Anschlussgebühren informiert wurde, dass 8 Mio € Schulden auf die Gemeinden umgelegt werden sollen. Schöneiche wäre nicht betroffen, da dieser Ort dem KMS nicht beigetreten ist. Laut Herrn Hahn gibt es 1994 vom KMS Herrn Grabowski Zusagen, dass die Leitungen die in Glienick verlegt wurden (außer Neubaugebiet), an den Ort und die Altanschießer nicht zu berechnen sind, da das Auswechseln der Leitungen alter Fehler und wegen Asbestleitungen durch den KMS kostenlos zu erneuern sind. Zeugen Herr Hahn, Herr Ahlgrimm und Herr Klucke. Dies muss im KMS vorgebracht werden. Frau Schreiber wurde im Ausschuss RSO durch Herrn Hahn entsprechend informiert.

zu 7 Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates

Herr Kühnapfel stellt fest, dass der Dorfteich immer noch verdreckt ist. Eine Reinigung der Wasseroberfläche ist dringend geboten. Viele Bewohner des Ortes sprechen darauf an. Maßnahmen durch die Stadt sind erforderlich.

Des Weiteren informierte er über die Schulbesichtigung der Glienicker Schule und die notwendige Vergrößerung der Flexklassen wegen der hohen Schülerzahl.

zu 8 Beratung von Beschlussvorlagen

**zu 8.1 Bautechnische und energetische Sanierung des Schulstandortes Glienick
Vorlage: 047/10**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das in der Anlage 1 beigefügte bautechnische und energetische Sanierungskonzept des Schulstandortes Glienick unter Berücksichtigung folgender Variantenmöglichkeiten:

- 1) Außenwanddämmung der Grundschule (Seite 5):
 - Variante 1: Außenwand mit Vollwärmeschutz und mineral. Außenputz
 - Variante 2: Außenwand mit hinterlüfteter Vorsatzschale
- 2) Überarbeitung des Flachdaches des Hortgebäudes (Seite 6):
 - Variante 1: Traditionelle Flachdachausbildung als Bitumendach (wie vorhanden)
 - Variante 2: Ausbildung mit extensivem Gründach
- 3) Heizungsvariante (Seite 10, 11)
 - Variante 1: Zentraler Gaskessel
 - Variante 2: Abwärme der Biogasanlage + Gaskessel
 - Variante 3: Holzpellets
 - Variante 4: Holzpellets + Solar
 - Variante 5: Solar + Langzeitspeicher
 - Variante 6: Wärmepumpe + Pelletskessel
 - Variante 7: BHKW + Gaskessel

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Bürgermeisterin, alle zur Umsetzung der Sanierung erforderlichen Maßnahmen gemäß vorliegendem Beschluss so schnell wie möglich durchzuführen.

Die Beschlussvorlage Nr. 047/10 wurde besprochen.

Entscheidung: Zu 1. wird die Variante 2 entschieden.

Zu 2. wird die Variante 1 entschieden.

Zu 3. wird entschieden, dass der Bauausschuss hierzu Stellung nehmen soll und die Entscheidung dort angesiedelt wird.

Ansonsten wird die Vorlage einstimmig befürwortet.

zu 9 Stand Flächennutzungsplan

Information zum FNP:

Die Gemeinden haben Ihre Zuarbeit erledigt. Der FNP wird zusammengestellt und dann der SVV vorgelegt.

zu 10 Stand Straßenreinigungssatzungsentwurf

Der Entwurf wurde den Mitgliedern des OB erst am gleichen Tage zugestellt. Ohne Vorarbeit konnte der Entwurf nicht diskutiert werden. Eine Beratung wird vor der SVV zum 30.06. versucht.

zu 11 Letzter Stand Vorbereitungen Dorffest

Verträge liegen unterzeichnet vor. Termin wegen Stellflächen macht Frau Menges. Kleine Geschenke für die Wettkämpfe werden noch besorgt.

zu 12 Handhabung Vermietung Gemeinderäume mit Außenanlagen

Der Ortsbeirat ist sich einig und entscheidet hiermit, dass nur wie folgt vermietet werden soll:

- 1) Gemeinderäume ohne Hinterhaus und ohne Hoffläche
- 2). Gemeinderäume mit Hoffläche und incl. Hinterhaus mit Toiletten
- 3) Auf keinen Fall sollen Hoffläche mit Hinterhaus separat vermietet werden.

Es sollen keine Tiere zugelassen werden. Die Außenfläche im Hofbereich soll durch die Anmieter selbst gepflegt und die Grünfläche gemäht werden.

zu 13 Stand Bausanierung Schule Glienick

Das Dach wird im Juni 2010 fertig gestellt. Der große Umbau gemäß Punkt 8.1 soll in Abstimmung mit dem Planer und der Schule in 2010 und 2011 erfolgen.

Sylvia Menges
Ortsvorsteherin
als Vorsitzende des Ortsbeirates

Hermann Kühnapfel
Mitglied des Ortsbeirates
und Protokollant